

Inbetriebsetzung Gas



Kunde/Abnahmestelle:

Name, Vorname _____

Geburtsdatum (nur bei Privatperson) _____ HR-Nr./-Gericht bei Kaufleuten _____

Telefon.-Nr. _____

Straße, Hausnummer (der Abnahmestelle) _____

Geschoss _____

Postleitzahl _____ Ort _____ Stadtteil _____

Wohnungs-/Laden-Nr., Lagebezeichnung _____

Name und Anschrift des Hauseigentümers _____

- Ich/Wir wünsche(n) die Inbetriebsetzung des Netzanschlusses bis zum Zählerplatz
 Die Zählerstellung erfolgt durch einen dritten Messstellenbetreiber
 Der Zähler wurde bereits durch den Messstellenbetreiber installiert

Unterschrift des Kunden _____

Anschrift des Kunden falls von der Abnahmestelle abweichend!

Art der Inbetriebsetzung

- Neuinstallation Umstellung Wiederinbetriebnahme Austausch

Bedarfsart

- Haushalt Gewerbe Industrie

Installierte Gasgeräte

Anzahl	Art der Gasgeräte	Nennwärmebelastung	
		kW/Stück	kW/Gesamt
	Gasherd		
	Durchlaufwasserheizer		
	Vorrats-Gaswasserheizer		
	Umlaufwasserheizer (ohne WW-Bereitung)		
	Kombi-Umlaufwasserheizer		
	Heizkessel		
	Brennwert-Heizkessel		
	Sonstiges		
	Summe Anschlusswerte		

Gaszähler vorhanden?

- nein ja Zähler-Nr. _____ Stand _____ m³
Zählerstandort _____

Hinweise des Installateurs/Kunden (Terminwunsch, Ansprechpartner für eine Terminabstimmung, Messstellenbetreiber etc.)

Erklärung des Installateurs (Fertigstellungsanzeige)

Eingetragen bei _____ ggf. unter Nr. _____

Die Gas-Installation ist gemäß den anerkannten Regeln der Technik (TRGI), den baurechtlichen Bestimmungen und den Technischen Anschlussbedingungen der **Rheinischen NETZGesellschaft mbH** errichtet, geprüft, dicht und somit fertig gestellt. Die angeschlossenen Gasgeräte und die verwendeten Materialien tragen das DIN-DVGW, DVGW-Prüfzeichen oder das CE-Kennzeichen. **Vor Beginn der Arbeiten wurde der zuständige Bezirksschornsteinfegermeister informiert.** Nach der Installation des Gaszählers erfolgt die Inbetriebnahme der Gasanlage, das Einstellen der Gasgeräte und die Unterweisung des Betreibers durch das Installationsunternehmen.

Ort/Datum _____

Name der verantwortlichen Fachkraft _____

Stempel/Unterschrift des Installationsunternehmens _____

Die Inbetriebsetzung des Netzanschlusses und ggf die Zählerstellung erfolgt im Auftrag des Verteilungsnetzbetreibers (VNB)

Die **Rheinische NETZGesellschaft mbH** ist VNB u. a. für die Städte Köln und Rösrath (Gas). Der Netzbetreiber hat die RheinEnergie AG mit der Erbringung der mit dem Netzanschluss zusammenhängenden Dienstleistungen beauftragt.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise auf der Rückseite

Hinweise zum Formblatt Inbetriebsetzung Gas

Soweit nichts anderes schriftlich vereinbart wurde, gilt die Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung in Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung - NDAV) mit den Ergänzenden Bestimmungen.

Mit diesem Formblatt zeigt der Anschlussnehmer gemäß § 3 Absatz 3 der NDAV die Anschlussnutzung an.

Gasanlagen dürfen nur von einem im Installateurverzeichnis eines Verteilungsnetzbetreibers (VNB) eingetragenen Installateur errichtet, erweitert und geändert werden.

Lagebezeichnung:

Bei der Lagebezeichnung (der Kundenanlage) "links", "rechts" etc. erfolgt die Festlegung immer aus der Sicht von außen auf die Objekt-Vorderseite (Haustüre). Diese Angabe muss identisch sein mit der Zählerplatzbeschriftung.

Zählerstandort:

Genaue Bezeichnung der Örtlichkeit wo der/die Zähler installiert ist/sind.

Messeinrichtung:

Soll der Einbau, der Betrieb und die Wartung der Messeinrichtung nicht von der Rheinischen NETZGesellschaft mbH (RNG) oder deren Beauftragten durchgeführt werden, kann dies auf Wunsch des Anschlussnutzers von einem dritten Messstellenbetreiber erfolgen. Hierzu ist eine vertragliche Vereinbarung zwischen dem dritten Messstellenbetreiber und der RNG zwingend erforderlich. Dieses Formblatt dient u. a. als Fertigstellungsanzeige im Prozess Messstellenbetreiberwechsel.

Bitte beachten Sie die Inbetriebsetzung des Netzanschlusses (der Bezug von Erdgas), durch den Netzbetreiber oder dessen Beauftragten, kann erst nach erfolgtem Einbau der Messeinrichtung durch den Messstellenbetreiber erfolgen.

Hinweise des Installateurs/Kunden:

Hier können Sie Hinweise zum Terminwunsch für die Zählerstellung durch die RheinEnergie AG, die Telefonnummer des Installateurs für die Inbetriebnahme, zur Zählerstellung durch einen dritten Messstellenbetreiber etc. angeben.

Erdgas:

Der Erdgasbedarf berechnet sich, wenn kein Zustandsmengen- oder Temperaturumwerter installiert ist, bei einem mittleren Brennwert von 10,30 kWh/m³, einem Gasdruck von 22 mbar, einer mittleren Gastemperatur von 15°C und dem mittleren, barometrischen Luftdruck im jeweiligen Versorgungsbereich.

In Abhängigkeit von der Höhenlage im Netzgebiet der RNG ist der mittlere Luftdruck variabel.

Der mittlere, barometrische Luftdruck und der Umrechnungsfaktor vom gemessenen Gasvolumen (m³) in die Einheit kWh beträgt:

Netzgebiet	Höhenzone	Gaszustandszahl	Brennwert (Hs, n)
Köln	bis 50 m	0,9655	10,3 kWh/m ³
Stadt Rösrath	bis 100 m	0,9599	10,3 kWh/m ³
Rösrath-Forsbach, -Lüghausen	bis 150 m	0,9543	10,3 kWh/m ³
Rösrath-Bleifeld, -Breide	bis 208 m	0,9477	10,3 kWh/m ³